

Wissenschaftliche*r Referent*in (07/2019)

Die Abteilung "Optische Nanoskopie" (Prof. Stefan W. Hell) am Max-Planck-Institut für medizinische Forschung in Heidelberg hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines*r Wissenschaftlichen Referenten*in, zunächst befristet auf 2 Jahre, zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Zuarbeit für den Direktor bei der Erfüllung seiner Aufgaben, Mitwirkung bei der Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Kooperationspartnern
- Vor- und Nachbereitung von Terminen
- Unterstützung bei Forschungsevaluationen und Berufungen
- Ausarbeitung von textlichen Vorlagen und Konzeptpapieren
- Bearbeitung der Korrespondenz
- Planung und Organisation wissenschaftlicher Tagungen, Begutachtungen und interner Veranstaltungen
- Vorbereitung und Koordination von geplanten Projekten
- Auswertung und Dokumentation wissenschaftlicher Fachprogramme und Projektberichte
- Sichtung und Analyse forschungsstrategisch relevanter Informationen und Mitarbeit bei der Entwicklung institutsbezogener Konzepte
- Kommunikation mit universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen

Ihr Profil:

- ein mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Hochschulstudium, bevorzugt mit Promotion im Bereich der Physik, Chemie, Biologie oder Medizin
- eine zuverlässige, effektive und selbständige Arbeitsweise
- sehr gute Englischkenntnisse, souveräne Ausdrucksfähigkeit in Rede und Schrift
- Fähigkeit zur umfassenden Analyse, strategisches Verständnis
- hohes Maß an Eigeninitiative sowie Belastbarkeit und Flexibilität
- absolute Vertrauenswürdigkeit
- überdurchschnittliches Engagement und Interesse, auch konzeptionell an vielseitigen Fragestellungen mitzuwirken
- Organisationstalent und Verhandlungsgeschick, kooperativer Arbeitsstil
- Reisebereitschaft zwischen Heidelberg und Göttingen (gelegentlich Einsatz an beiden Standorten)

Wir bieten Ihnen je nach Qualifikation und Berufserfahrung eine Bezahlung, die sich nach dem TVöD (Bund) richtet. Daneben werden die Sozialleistungen entsprechend den Regelungen für den öffentlichen Dienst gewährt.

Wir sind eines von 84 Instituten und Forschungsstellen der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V. Unser Schwerpunkt liegt in der Grundlagenforschung. Gegenwärtig sind unsere rund 270 Mitarbeiter in vier Abteilungen aufgeteilt. Darüber hinaus befindet sich das Headquarter der Max Planck School Matter to Life, einer der drei Pilot-Schools, an unserem Institut.

Die Max-Planck-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Die Max-Planck-Gesellschaft strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt. Wir begrüßen Bewerbungen jedes Hintergrunds. Eine Kindertagesstätte in Institutsnähe ist vorhanden.

Ihre Bewerbung

Bitte übersenden Sie uns diese ausschließlich per E-Mail als ein einzelnes PDF-Dokument unter Angabe der Kennziffer 07/2019 bis spätestens 25.04.2019 an jobs@vw.mpimf-heidelberg.mpg.de.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Stefan W. Hell (hell-office@mpibpc.mpg.de).

Bei allgemeinen Fragen steht Ihnen Frau Sabrina Giacalone (06221 486-305) aus dem Sachgebiet Personal gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Max-Planck-Institut für medizinische Forschung Sachgebiet Personal Postfach 10 38 20 69028 Heidelberg Website: www.mpimf-heidelberg.mpg.de

E-Mail: jobs@vw.mpimf-heidelberg.mpg.de

